

# Weiterbildungsangebote



für

Agroberatungsvereine

2011/2012

**Koordination und  
Zusammenstellung  
der Angebote**

Bildungs- und Beratungszentrum Arenenberg  
Beratung und Entwicklung  
Amriswilerstrasse 50  
8570 Weinfelden  
  
[www.arenenberg.ch](http://www.arenenberg.ch)

**Kontakt:** Christian Eggenberger, Leiter Beratung  
 071 626 10 58  [christian.eggenberger@tg.ch](mailto:christian.eggenberger@tg.ch)

## Inhaltsverzeichnis

Bereich	Seite
Impulse für regionale Anlässe	2
Betriebsführung und Betriebsentwicklung	3
Acker- und Futterbau	4 - 6
Energie- und Landtechnik	7
Milchproduktion	8 - 9
Ortsplanung / Gesetzesvollzug	10
Familie und Vorsorge	11
Veranstaltungen / Termine	12 - 14
Verschiedenes	15
Gesellschaftliche Anlässe	16
Adressverzeichnis Obmänner	17

Die Details zu den Themeninhalten sind mit den Kontaktpersonen und Referenten direkt abzusprechen. Die Honorare sind individuell abzusprechen.

# Impulse für regionale Anlässe

---

## So sehen wir die nächsten Jahre der Landwirtschaft Thurgau

(unter den Gesichtspunkten Grenzöffnung, neues Direktzahlungssystem sowie Bodenrecht und Raumplanung)

**Referenten:** VTL + BBZ

**Kontakt:** Jürg Fatzer  
Verband Thurgauer Landwirtschaft (VTL)  
Industriestrasse 9, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 28 88    ✉ juerg.fatzer@vtgl.ch

Martin Huber, Christian Eggenberger  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 33 07    ✉ martin.huber@tg.ch  
☎ 071 626 10 58    ✉ christian.eggenberger@tg.ch

Weitere Adressen (anfragen bei Geschäftsstelle VTL):

- Landwirtschaftsgruppe der SVP Thurgau
- Arbeitsgruppe Landwirtschaft der CVP Thurgau
- weitere Parteien

## Regionale Ackerbautagung(en), verschiedene Themen, regionsangepasst (anstelle einer kantonalen Pflanzenbautagung)

**Kontakt:** Hans Engeli, Präsident Kommission Pflanzenbau VTL  
Warth, 9504 Friltschen  
☎ 071 655 18 79    ✉ bg.engeli@bluewin.ch

Hermann Brenner  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 31 40    ✉ hermann.brenner@tg.ch

## Regionale Graslandtagung / Milchviehtagung

**Kontakt:** Andreas Guhl, Obmännertreff Mittelthurgau  
Mooswiesen, 9565 Oppikon  
☎ 071 651 15 51    ✉ guhl-ranch@bluewin.ch

Jenifer van der Maas  
BBZ Arenenberg, Amriswilerstrasse 50, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 10 55    ✉ jenifer.vandermaas@tg.ch

## Exkursion Viehwirtschaft, Tierzucht

**Kontakt:** Urs Schär, Präsident Kommission Viehwirtschaft VTL  
Eggethof, 8585 Langrickenbach  
☎ 071 411 88 20    ✉ us.eggethof81@bluewin.ch

Michael Schwarzenberger  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 33 05    ✉ michael.schwarzenberger@tg.ch

## Kantonale Viehwirtschaftstagung Datum: 22. März 2012

**Kontakt:** Urs Schär, Präsident Kommission Viehwirtschaft VTL  
Eggethof, 8585 Langrickenbach  
☎ 071 411 88 20    ✉ us.eggethof81@bluewin.ch

Michael Schwarzenberger  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 33 05    ✉ michael.schwarzenberger@tg.ch

## Jahresveranstaltung Kommission Landtechnik Datum: 2. Dezember 2012 Thema: Energiesparen auf dem Bauernhof (Strom und Diesel)

**Kontakt:** Hansjörg Uhlmann, Präs. Kommission Landtechnik VTL  
Neugrüt, 8554 Bonau  
☎ 071 657 22 04    ✉ h.uhlmann@tele-net.ch

Christian Eggenberger  
BBZ Arenenberg, Amriswilerstrasse 50, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 10 58    ✉ christian.eggenberger@tg.ch

# Betriebsführung und Betriebsentwicklung

---

## **Fit für die Zukunft - zehn Faktoren für eine erfolgreiche Betriebsführung**

Der Druck auf die Landwirtschaftsbetriebe ist hoch. Sinkende Produktionserlöse, sich kaum ändernde Kosten, unsichere Entwicklungen im Umfeld und eine hohe Arbeitsbelastung führen zu Verunsicherung und Unzufriedenheit bei den Bauernfamilien. Was muss ich beachten, damit der Betrieb überleben kann und welche Fehler müssen vermieden werden?

Anhand von 10 Faktoren werden die Elemente einer erfolgreichen Betriebsführung aufgezeigt.

**Kontakt:** Mathias Roth  
BBZ Arenenberg, Amriswilerstr. 50, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 10 56 ✉ mathias.roth@tg.ch

## **AP 2014 -2017, Weiterentwicklung der Direktzahlungen, was bedeutet das für meinen Betrieb?**

Die Vernehmlassung zur AP 2014 - 2017 ist im Gange. Die Weiterentwicklung der Direktzahlungen (WDZ) sowie die Änderungen der Faktoren für die Standardarbeitskräfte (SAK) sind Kernpunkt der Vorlage. Diese werden Auswirkungen und Konsequenzen auf die Thurgauer Landwirtschaftsbetriebe haben. Wie ist darauf zu reagieren? Auch wenn die Details noch nicht fest liegen, können doch Prognosen gestellt werden.

**Kontakt:** Christian Eggenberger  
BBZ Arenenberg, Amriswilerstr. 50, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 10 58 ✉ christian.eggenberger@tg.ch

## **Überbetriebliche Zusammenarbeit Möglichkeiten, um der hohen Arbeitsbelastung entgegenzutreten?**

Die überbetriebliche Zusammenarbeit in der Landwirtschaft hat eine lange Tradition. Es muss nicht immer eine Betriebsgemeinschaft sein. Die hohe Arbeitsbelastung ist ein brennendes Thema. Im Referat wird auf Möglichkeiten verschiedener Formen der überbetrieblichen Zusammenarbeit eingegangen. Vor- und Nachteile werden aufgezeigt.

**Kontakt:** Christian Eggenberger  
BBZ Arenenberg, Amriswilerstr. 50, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 10 58 ✉ christian.eggenberger@tg.ch

## **Einkommensmöglichkeiten aus der Paralandwirtschaft**

Die Paralandwirtschaft umfasst ein weites Gebiet, von Tourismus bis Energieproduktion. Viele Betriebe erwirtschaften heute in der Paralandwirtschaft ein zusätzliches Einkommen. Zum Teil sehr erfolgreich, zum Teil eher unbefriedigend. In diesem Vortrag soll auf die folgenden Themen eingegangen werden: Welche Art der Paralandwirtschaft eignet sich wo? Welches sind die Erfolgskriterien dieses Betriebszweiges?

**Kontakt:** Mathias Roth  
BBZ Arenenberg, Amriswilerstr. 50, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 10 56 ✉ mathias.roth@tg.ch

# Acker- und Futterbau

---

## Erfolgsgeschichten für eine schonende Bodennutzung "Von Bauern - für Bauern"

Aha-Erlebnisse von Landwirten, welche bodenschonende Methoden erfolgreich anwenden, werden im Kurzfilm vorgestellt. Anschliessend Diskussion und Erfahrungsaustausch mit Praktikern zu den Knack-Punkten dieser Methoden (z.B. pflugloser Anbau, Mulchsaat, Streifenfrässaat, Direktsaat, Gründüngung).

Nach Jahreszeit geeignet auf einem Betrieb durchzuführen

**Kontakt:** Paul Wirth  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 32 32 ✉ paul.wirth@tg.ch

**oder:** Pflanzenbaukommission VTL  
Hans Engeli ☎ 071 655 18 70  
Friltschen

## Aktualisierung Grundlagen für die Düngung im Acker- und Futterbau (GRUDAF 2009)

Wie werden neue Düngungsnormen entwickelt und aktuell gehalten? Die Pflanzenernährung entspricht einem Mosaikbild. Viele Einzel-erkenntnisse werden zu einem Ganzen zusammengefügt. Das Programm zur Berechnung der Suisse-Bilanz vom BBZ Arenenberg Version 1.9 ist aktualisiert und erhältlich.

**Referenten:** Walter Richner, Agroscope ART und Gregor Affolter

**Kontakt:** Gregor Affolter  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 32 15 ✉ gregor.affolter@tg.ch

## Pflanzenschutz aktuell: Kurzvorträge zu verschiedenen Themen nach Absprache (z.B. Erdmandelgras)

Mögliche Themen:

- Pflanzenschutzmittel kostenbewusst einsetzen
- Neue Pflanzenschutzmittel im Ackerbau 2012
- Umgang mit Pflanzenschutzmitteln, Pflanzenschutzmittel im Trinkwasser - ein zunehmendes Problem
- Der Spritzerfolg hängt wesentlich von der Spritztechnik ab
- Vorbeugung und Bekämpfung von Problemunkräutern

**Kontakt:** Hermann Brenner  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 31 40 ✉ hermann.brenner@tg.ch

## Flurgang für alle Ackerkulturen

IP-Suisse Beratung. Wo sammelt der Landwirt die fehlenden Punkte im IP-Suisse Punktesystem?

Wie werden Getreide und Hackfrüchte standortgerecht geführt? Sortenfragen, bodenschonende Anbauformen, Düngungsstrategien, Zwischenkulturen und Gründüngungen bilden die Grundlage.

**Kontakt:** Paul Wirth  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 32 32 ✉ paul.wirth@tg.ch

# Acker- und Futterbau

---

## Vereinfachte Fruchtfolgen: Was ist möglich?

**Kontakt:** Paul Wirth  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 32 32    ✉ paul.wirth@tg.ch

## Sonnenblumen haben Zukunft

Die Branchenorganisation SwissGranum hat Abnahmeverträge mit den Schweizer Ölmühlen von 18'000 t ausgehandelt. Somit könnten 5'000 ha in der Schweiz angebaut werden. Gegenwertig werden nur 3'300 ha angebaut. Es macht Sinn in geeigneten Lagen die Sonnenblumenkultur bekannt zu machen.

**Kontakt:** Paul Wirth  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 32 32    ✉ paul.wirth@tg.ch

## Chance Biolandbau, Welche Perspektiven bietet er für meinen Betrieb?

Die Nachfrage nach Produkten von Bio-Äckern ist unvermindert gross. Bei Bio-Brotgetreide und Bio-Futtermitteln vom Acker ist die Schweizer Selbstversorgung gering, auch verschiedene Nischenkulturen sind sehr interessant. Dies und andere anbautechnische Fragen werden Teil des Vortrages sein.

Ebenfalls ist der Bio Milchmarkt wieder interessanter geworden. Im Vordergrund steht der wirtschaftliche Vergleich und ein Versuch, die zukünftige Entwicklung abzuschätzen.

Während der Saison ist dieser Vortrag auch im Rahmen eines Flurganges denkbar (2 Std.)

**Kontakt:** Jakob Rohrer  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 32 14    ✉ jakob.rohrer@tg.ch

## Förderung der Biodiversität: Vernetzung im Kanton Thurgau und IP-SUISSE- Biodiversitätspunkte

Was versteht man eigentlich unter "Biodiversität"? Dieser Begriff spielt im Zusammenhang mit der "Vernetzung im Kulturland" des Kantons Thurgau und dem IP-SUISSE-Programm "Biodiversität und Ressourcenschutz" eine wichtige Rolle. In dieser Veranstaltung wird auf die regionalen Spezialitäten eingegangen und Massnahmen zur Aufwertung der Ökoausgleichsflächen aufgezeigt. Vielleicht können Sie den einen oder anderen Tipp erhaschen, damit der noch notwendige Sprung auf 17 Biodiversitätspunkte erreicht wird.

**Referenten:** Nina Moser (Amt für Raumplanung) und Daniel Nyfeler oder Paul Wirth (BBZ Arenenberg)

**Kontakt:** Hermann Brenner  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 31 40    ✉ hermann.brenner@tg.ch

## **Gülleausbringtechnik und Gülleseparierung: Stand der Technik und Ergebnisse aus der Forschung**

Das Ammoniak-Ressourcenprojekt des Kantons Thurgau kommt jetzt ins fünfte Jahr. Neben Schleppschlauchverteiler werden vermehrt auch andere emissionsmindernde Gülleausbringtechniken eingesetzt. Diese teilweise in Kombination mit der aktuell vieldiskutierten Gülleseparierungstechnik.

- Ergebnisse aus der Umfrage zu den eingesetzten Schleppschlauchverteiler-Modellen
- Porträt von weiteren "modernen" Gülleausbringtechniken
- Ziel und Vorgehen bei der Gülleseparierung
- Resultate aus verschiedenen Feldversuchen
- Empfehlung für Anschaffung, Anwendung und Wartung von Schleppschlauch & Co. und Einsatz der Gülleseparierung

**Referenten:** Daniel Nyfeler + weitere Referenten

**Kontakt:** Daniel Nyfeler, Christian Eggenberger  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 31 41    📧 daniel.nyfeler@tg.ch  
☎ 071 626 10 58    📧 christian.eggenberger@tg.ch

## **Viel Milch aus gutem Grundfutter**

Auf vielen Betrieben hat die Milch-Produktionsmenge stark zugenommen. Dies war hauptsächlich möglich dank Flächenwachstum und einem grösseren Grundfutterflächen-Anteil. Eine weitere Möglichkeit stellt die Steigerung der Grundfutter-Flächenproduktivität dar. Voraussetzung dafür sind ideale Pflanzenbestände, eine verlustarme Futterkonservierung und ein perfektes Zusammenspiel verschiedener Faktoren in der Tierhaltung.

- Welche Möglichkeiten zur Verbesserung der Pflanzenbestände gibt es?
- Wie können Verluste bei der Futterkonservierung vermindert werden?
- Flächenproduktivität bei verschiedenen Milchproduktionssystemen
- Beurteilung von Wiesenbeständen und Berechnung der Grundfutter-Flächenproduktivität am Beispiel eines konkreten Betriebs
- Erarbeitung von Vorschlägen für die Wiesenverbesserung, evtl. kombiniert mit einer Maschinendemonstration

Dieser Anlass wird als Flurgang empfohlen (April bis September), kann aber auch als reiner Vortrag durchgeführt werden.

**Referent:** Daniel Nyfeler

**Kontakt:** Daniel Nyfeler  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 31 41    📧 daniel.nyfeler@tg.ch

## **Energiesparen auf dem Landwirtschaftsbetrieb**

Die zunehmende Intensivierung und Mechanisierung in der Landwirtschaft führt zu einem steigenden Energieverbrauch. Gleichzeitig steigen die Energiepreise. Die Energiekosten entwickeln sich damit zu einem bedeutenden Faktor innerhalb der Produktionskosten. Die Veranstaltung sensibilisiert die Teilnehmer, den eigenen Energieverbrauch zu hinterfragen und soll Energiespar- und Kostensenkungspotenziale aufzeigen.

Die Veranstaltung wird überregional durchgeführt

**Referenten:** ART Tänikon und Christian Eggenberger

**Kontakt:** Christian Eggenberger  
BBZ Arenenberg, Amriswilerstr. 50, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 10 58 ✉ christian.eggenberger@tg.ch

## **günstige Arbeitserledigungskosten durch überbetrieblichen Maschineneinsatz - im Lohn oder gemeinschaftlich**

Leistungsfähige und moderne Maschinen können nur bei guter Auslastung wirtschaftlich eingesetzt werden. Dabei fehlt insbesondere gewachsenen Einmannbetrieben oft die Zeit für die Arbeitsbewältigung in der Aussenmechanisierung. Der überbetriebliche Maschineneinsatz kann richtig umgesetzt eine mögliche Antwort in diesem Spannungsfeld sein. Der Beitrag wird nur im Zusammenhang mit einem Praxisbeispiel gehalten (gute Beispiele werden gerne vermittelt).

**Referent:** Christof Baumgartner

**Kontakt:** Christof Baumgartner  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 33 06 ✉ christof.baumgartner@tg.ch

# Milchproduktion

---

## **Mineralstoffe, Spurenelemente und Zusatzfuttermittel – Nutzen, Kosten, Analyse**

Verschiedene Zusätze im Bereich der Mineralstoffe und Hilfsstoffe sind auf dem Markt. Für den Einzelbetrieb ist es schwierig den Überblick zu behalten. Als Beispiel sei das Thema Phosphormangel genannt, welcher allzuoft für Probleme im Stall verantwortlich sein soll. Der Beitrag soll den aktuellen Stand der Erkenntnisse transparent darstellen und die Möglichkeiten zur Überprüfung von Mängeln aufzeigen.

**Referent:** Christof Baumgartner  
ev. gemeinsam mit Tierarzt für den Teil Analyse von Mängeln

**Kontakt:** Christof Baumgartner  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 33 06 ✉ christof.baumgartner@tg.ch

## **Mit guter Grundfutterleistung wirtschaftlich und ökologisch Milch produzieren**

Die Grundfutterleistung ist nach wie vor ein hervorragender Parameter um die Fütterungseffizienz eines Betriebes zu beurteilen. Nebst dem wirtschaftlichen Aspekt rückt auch die ökologische Bedeutung ins Zentrum. Stichworte sind Nahrungsmittelverfütterung und Kraftfutterimporte. Im Beitrag werden die wesentlichen Einflussfaktoren und Ansatzpunkte zur Verbesserung der Grundfutterleistung erörtert.

**Referent:** Christof Baumgartner

**Kontakt:** Christof Baumgartner  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 33 06 ✉ christof.baumgartner@tg.ch

## **Liegeboxen den Tieren angepasst gestalten**

Damit die Tiere ihre Leistungen erbringen können, brauchen sie optimale Haltungsbedingungen. Dabei spielt die sogenannte Ruhezeit eine wichtige Rolle. Einfache Anpassungen oder kleine Veränderungen sollen durch Beobachtungen erkannt werden.

Die Veranstaltung wird nur in Zusammenarbeit mit einem Betrieb angeboten.

**Referenten:** Michael Schwarzenberger

**Kontakt:** Michael Schwarzenberger  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 33 05 ✉ michael.schwarzenberger@tg.ch

# Milchproduktion

---

## Klauen tragen die Milch

Um der Kuh möglichst gute Voraussetzungen für ein langes, leistungsfähiges Leben zu ermöglichen, muss das Fundament dazu stimmen. Dabei kommt den Klauen eine zentrale Rolle zu. In einem Referat werden die Zusammenhänge zwischen Klauenerkrankungen, Leistungsfähigkeit und Betriebsleiter aufgezeigt. Auch können wichtige Erkrankungen thematisiert werden.

**Referent:** Michael Schwarzenberger

**Kontakt:** Michael Schwarzenberger  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 33 05 ✉ michael.schwarzenberger@tg.ch

## Kostengünstige Milchproduktion - was liegt wirklich drin?

Wenn über die Produktionskosten der Milch diskutiert wird, werden verschiedene Zahlen herumgeboten. Es bestehen heute unterschiedliche Auswertungen, deren Zahlen nicht 1:1 miteinander verglichen werden können. Dieser Beitrag soll darüber Klarheit verschaffen und die Erfahrungen aus den Kursen Vollkostenrechnung Milch weitergeben:

- Übersicht und Resultate von verschiedenen, aktuellen Auswertungen
- Mögliche Aussagen der verschiedenen Kennzahlen
- Wieviel Kostensenkungspotential liegt wirklich drin?
- Was zeichnet Milchviehbetriebe mit einer guten Auswertung aus?

**Referentin:** Jenifer van der Maas

**Kontakt:** Jenifer van der Maas  
BBZ Arenenberg, Amriswilerstr. 50, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 10 55 ✉ jenifer.vandermaas@tg.ch

## Milchproduktion: Wissen von ausländischen Berufskollegen nutzen und weiterkommen

Beim Verein der Europäischen Milchproduzenten EDF (European Dairy Farmers) treffen sich Milchproduzenten aus ganz Europa und tauschen ihre Erfahrungen zu Produktionstechnik, Senkung der Produktionskosten, Optimierungspotential sowie Entwicklungen in Markt und Politik aus.

Nebst einem internationalen Congress, an dem sich die über 200 Milchproduzenten einmal jährlich treffen (2012 in Belgien), pflegen die Schweizer EDF Milchproduzenten den EDF-Geist an ein bis zwei Schweizer Treffen. Nehmen Sie an einem solchen Treffen teil oder tauschen Sie sich mit ihnen aus.

- EDF und Schweizer EDF-Gruppe kennen lernen und sich mit ihnen austauschen
- Erfahrungen von Schweizer EDF-Betrieben

**Referenten:** Schweizer EDF-Landwirte

**Kontakt:** Jenifer van der Maas  
BBZ Arenenberg, Amriswilerstr. 50, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 10 55 ✉ jenifer.vandermaas@tg.ch

# Ortsplanung / Gesetzesvollzug

---

## Revision des Kantonalen Baugesetzes, Zonenplanung in der Gemeinde

Informationen zu den für die Landwirtschaftsbetriebe wichtigen Fragen.

**Kontakt:** Jürg Fatzer  
Verband Thurgauer Landwirtschaft (VTL)  
Industriestrasse 9, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 28 88 ✉ juerg.fatzer@vtgl.ch

## Aus dem Gesetzesvollzug

Direktzahlungen, Anwendungen des Boden- und Pachtrechtes, AP 2011, Aktuelles aus dem Alltag

**Kontakt:** Markus Harder  
Landwirtschaftsamt Kanton Thurgau  
Promenadenstrasse 8, 8510 Frauenfeld  
☎ 052 724 25 92 ✉ markus.harder@tg.ch

## Pachtlandarrondierung / Landzusammenlegung

Möglichkeiten der Pachtlandarrondierung oder von Flächenabtausch

**Kontakt:** Markus Harder  
Landwirtschaftsamt Kanton Thurgau  
Promenadenstrasse 8, 8510 Frauenfeld  
☎ 052 724 25 92 ✉ markus.harder@tg.ch

Ueli Hofer  
Kanton Thurgau, Amt für Raumplanung  
Verwaltungsgebäude, 8510 Frauenfeld  
☎ 052 724 25 26 ✉ ueli.hofer@tg.ch

## Kontrolle Primärproduktion Milchproduktion

Im Rahmen des QS wird auf den Milchproduktionsbetrieben eine sogenannte Primärproduktions-Kontrolle durchgeführt. Was wird dabei kontrolliert? Wo treten Schwierigkeiten auf, was sind die Konsequenzen?

**Kontakt:** Ulrich Rupp  
Milchwirtschaftlicher Inspektor  
Veterinäratm Kanton Thurgau  
☎ 052 765 17 50 ✉ ulrich.rupp@tg.ch

# Familie und Vorsorge

---

## Für jede Lebenslage die optimale Vorsorge

### Mögliche Themen

- Aktuelle Änderungen der staatlichen und privaten Versicherungen
- Versicherungslücken erkennen und sinnvoll decken
- Freiwillige berufliche Vorsorge in der Landwirtschaft
- Steuerliche Aspekte beim Aufbau der Vorsorge
- Versicherungsangebote Verein Thurgauer Landwirtschaft (VTL)
- Möglichkeiten der Einkommensaufteilung zwischen den Ehegatten auch im Zusammenhang mit der Mutterschaftsversicherung

**Kontakt:** Adrian von Grünigen  
Verband Thurgauer Landwirtschaft (VTL)  
Industriestrasse 9, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 28 93 ✉ adrian.vongruenigen@vtgl.ch

## Der Landwirt als Arbeitgeber

### Mögliche Themen

- Rechte und Pflichten des Arbeitgebers
- Lohnabrechnungen korrekt erstellen
- Aktuelle Fragen zum Arbeitsrecht und Normalarbeitsvertrag
- Bewilligungsverfahren für ausländische Arbeitnehmer
- Auswirkungen des Schwarzarbeitergesetzes

**Kontakt:** Adrian von Grünigen  
Verband Thurgauer Landwirtschaft (VTL)  
Industriestrasse 9, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 28 93 ✉ adrian.vongruenigen@vtgl.ch

## Zu Hause alt werden

Die meisten Menschen wünschen sich, zu Hause in ihren eigenen vier Wänden alt zu werden. Was bei guter Gesundheit gut möglich ist, muss bei nachlassenden Kräften oder Erkrankungen gut überlegt und unter Einbezug der ganzen Familie besprochen werden. Fragen rund ums Wohnen, Zusammenleben und die finanzielle Situation müssen überdacht werden.

**Referentin:** Vreni Peter

**Kontakt:** Vreni Peter  
BBZ Arenenberg, Amriswilerstrasse 50, 8570 Weinfelden  
☎ 071 626 10 52 ✉ verena.peter@tg.ch

**Bitte Themen Bäuerinnenforum auf Seite 14 beachten.  
Sie könnten auch für die Agroberatungsvereine von Interesse sein**

# Veranstaltungen / Termine

chronologisch, nach Datum

---

## Weiterbildungsveranstaltung VTL

**Datum** Donnerstag, 24. November 2011  
**Zeit** 20.00 Uhr  
**Ort** Rebgut Jäger, Hüttwilen  
**Teilnehmer** Die Weiterbildungsveranstaltung ist für die Obmänner und eine Zweitvertretung der Agroberatungsvereine sowie für Kommissionspräsidenten/innen und Ressortleiter

## Agrarzyklus VHS Weinfelden

**Datum** Montag, 9. Januar 2012  
**Zeit** 20.00 Uhr  
**Ort** Aula, Berufsbildungszentrum BBZ, Weinfelden  
**Thema** Zukunft Obstbau Thurgau - Chancen und Hindernisse  
**Referent** Bruno Hugentobler, Leiter Fachstelle Obst und Rebbau, BBZ Arenenberg

## Obstfachtagung

**Datum** Freitag, 13. Januar 2012  
**Zeit** 9.30 - 16.00 Uhr  
**Ort** Zihlschlacht  
**Veranstalter** Thurgauer Obstverband, Fachgruppe des VTL

## Buure-Wuchenänd 2012

**Datum** 14. und 15. Januar 2012  
**Ort** Kartause Ittingen, Warth  
**Thema** Immer mehr, immer grösser, immer schneller  
**Referenten** Bruder Leo Gauch, Kloster Fischingen  
**Veranstalter** VTL, Kommission Soziales

## Agrarzyklus VHS Weinfelden

**Datum** Montag, 16. Januar 2012  
**Zeit** 20.00 Uhr  
**Ort** Aula, Berufsbildungszentrum BBZ, Weinfelden  
**Thema** Wie Honig- und Wildbienen im Obstbau erfolgreich zusammenarbeiten  
**Referent** Lisa Landert, AGRIDEA, Lindau

## Tier & Technik

**Datum** 23. - 26. Februar 2012  
**Ort** Olma Messe, St. Gallen

## 9. Rhein-Bodensee- Bäuerinnen und Bauerntag

**Datum** Donnerstag, 12. April 2012  
**Zeit** Ganzer Tag  
**Ort** Sumserhalle in Wasserburg, direkt am Bodensee  
**Veranstalter** Bayerischer Bauernverband

# Veranstaltungen / Termine

chronologisch, nach Datum

---

## Generalversammlung VTL

**Datum** Donnerstag, 31. Mai 2012  
**Zeit** 20.00 Uhr  
**Ort** Auholzhalle Sulgen

## Schlussfeier am BBZ Arenenberg

**Datum** Donnerstag, 5. Juli 2012  
**Zeit** 9.30 - 11.30 Uhr  
**Ort** BBZ Arenenberg  
**Veranstalter** Verband Thurgauer Landwirtschaft, Kommission  
Berufsbildung und BBZ Arenenberg

## Güttingertagung

**Datum** Samstag, 18. August 2012  
**Ort** Versuchsbetrieb Obstbau Güttingen  
**Veranstalter** BBZ Arenenberg Versuchsbetrieb Obstbau Güttingen  
und Agroscope ACW

## WEGA

**Datum** 27. September - 1. Oktober 2012  
**Ort** Weinfeldern

## AGRAMA

**Datum** 22. - 26. November 2012  
**Ort** BEA-Gelände, Bern

**Für die Planung bitte Kalender VTL beachten**

# Veranstaltungen / Termine

---

## Bäuerinnenforum Frühjahr 2012

- Thema:** **Versicherungsfragen**
- Referent:** Adrian von Grünigen, Verband Thurgauer Landwirtschaft
- Organisation:** Kommission Frauen in der Landwirtschaft
- Ort/Datum:** Dienstag, 20. März 2012, 20.00 Uhr  
Fam. Hanni Büchi, Osterhalde, unteres Auenfeld 8,  
8500 Frauenfeld
- Dienstag, 27. März 2012, 20.00 Uhr  
Seniorenzentrum Region Sulgen, Poststrasse 2a  
8583 Sulgen, direkt neben der Post

## Bäuerinnenforum Herbst 2012

- Thema:** **Arbeitsbeanspruchung der Frauen**
- Referentin:** Ruth Rossier, Forschungsgruppe Sozioökonomie,  
Forschungsanstalt Agroscope, Reckenholz-Tänikon ART
- Anmerkung:** Ruth Rossier ist Projektleiterin der landesweiten,  
repräsentativen Erhebung auf bäuerlichen Familien-  
betrieben zum Thema Arbeitsbeanspruchung der Frauen
- Organisation:** Kommission Frauen in der Landwirtschaft
- Ort/Datum:** November 2012  
Genaueres Datum wird noch bekannt gegeben
- In Frauenfeld und Sulgen

# Verschiedenes

---

**Von und mit Nüssen leben -  
Erfahrungen mit über 200  
Sorten**

**Kontakt:** Heini Gubler, 8507 Hörhausen  
☎ 052 763 29 21

**Effektive Mikroorganismen  
auf dem Landwirtschafts-  
betrieb**

**Kontakt:** Ernst Frischknecht, Biolandwirt  
Eichholzstrasse 2, 8632 Tann ZH  
☎ 052 763 29 21    📧 biofrischi@bluewin.ch

**Aktuelles aus dem  
Milchmarkt**

**Leiter:** Jürg Fatzer TMP  
**Kontakt:** Jürg Fatzer  
TMP Weinfeldern  
☎ 071 626 20 50    📧 juerg.fatzer@milchthurgau.ch

**Pflanzenbauliche  
Forschung bei Agroscope  
Reckenholz -  
Besuch der grössten  
Lysimeteranlage Europas**

Organisation und Begleitung durch BBZ Arenenberg:

**Kontakt:** Daniel Nyfeler  
BBZ Arenenberg, 8268 Salenstein  
☎ 071 663 31 41    📧 daniel.nyfeler@tg.ch

**Landtechnik Forschung  
bei Agroscope in Tänikon -  
jederzeit aktuell,  
begleitete Exkursion**

**Kontakt:** Robert Kaufmann  
Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon  
8356 Ettenhausen

Begleitung durch BBZ Arenenberg:

Christian Eggenberger, Christof Baumgartner  
☎ 071 626 10 58    📧 christian.eggenberger@tg.ch  
☎ 071 663 33 06    📧 christof.baumgartner@tg.ch

**Unfallverhütung  
- Agri Top Kurse  
- Sicherheit im Strassen-  
verkehr  
- Ladungssicherung**

**Kontakt:** Hans Stadelmann  
BUL, 5040 Schöffland  
☎ 062 739 50 40    📧 hans.stadelmann@bul.ch

Begleitung durch BBZ Arenenberg:

Fredy Moser, Christof Baumgartner  
☎ 071 626 10 58    📧 alfred.moser@tg.ch  
☎ 071 663 33 06    📧 christof.baumgartner@tg.ch

# Gesellschaftliche Anlässe

---

## Ideen für Gesellschaftliche Anlässe

- Vorlesungen: Sagen und Geschichten aus der Bodenseeregion, Autorin Barbara Hutzel-Ronge
- Besichtigung REGA Stützpunkt St. Gallen
- Vortrag über Kornkreis, Referent kann bei Luzi Tanner angefragt werden
- Schnitzforen mit Fondueessen, [www.schnitzforen.ch](http://www.schnitzforen.ch)
- Waldfondue
- Abendwanderung geführt
- Sauerkraut hobeln
- Süssmost pressen
- Besichtigung der KVA Weinfeldern
- Rundgang mit Nachtwächter in Bischofszell

## Sie möchten die Landwirtschaft an einer Ausstellung etc. präsentieren.

Der VTL Herr Daniel Thür bietet Ihnen Unterstützung in der Werbung oder auch mit Material

Kontakt: Daniel Thür

☎ 071 626 28 88

✉ [daniel.thuer@vtgl.ch](mailto:daniel.thuer@vtgl.ch)

Werbematerial erhalten sie auch bei Swissmilk [www.swissmilk.ch](http://www.swissmilk.ch)

## Ideen für Aktivitäten um die Besucher zu animieren

- Kartoffeln oder Äpfel schätzen      Grösse, passt er in die offizielle Norm?  
Gewicht?
- Weizenkörner schätzen              Wieviel braucht es für 1 kg Brot?  
Anzahl Körner von 1 kg Weizen?  
Welche Fläche braucht es für 1 kg Brot?
- Die melkbare Kuh Graziella      Kontakt TMP              ☎ 071 626 20 50

# Adressverzeichnis Obmänner

Nr.	VTL Bezeichnung	Name	Vorname	Adresse	PLZ	Ort	Tel. Nummer	E-Mailadresse
1	Agroberatungsverein Birwinken	Ammann	Daniel	Rosengartenstr. 17	8585	Birwinken	071 648 11 92	ammann.biwi@bluewin.ch
2	Agroberatungsverein Märstet	Boltshauser	Thomas	Dattenhub	8561	Ottoberg		d.boltshauser@bluewin.ch
3	Agroberatungsverein Wäldi- Raperswil	Bossart	Daniel	Dorfstrasse 6	8564	Sonterswil	071 657 26 15	bossart.sonterswil@bluewin.ch
4	Agroberatungsverein Rheinklingen	Brauchli	Heinz	Steinerstrasse 482	8253	Diessenhofen	052 657 35 02	h.brauchli@shinternet.ch
5	Agroberatungsverein Bussnang-Mettlen- Rothenhausen	Engeli	Hans	Warth	9504	Friltschen	071 655 18 70	hans.engeli@vtgl.ch
6	Agroberatungsverein Bissegg	Guhl	Andreas	Mooswiesen	9565	Oppikon	071 651 15 51	guhl-ranch@bluewin.ch
7	Agroberatungsverein Seerücken	Guhl	Christoph	Hauptstr. 96	8508	Homburg	052 763 32 12	christoph.guhl@gmx.ch
8	Agroberatungsverein Seebachtal	Hagen	Ueli	Seehof	8536	Hüttwilen	052 747 11 91	uhagen@gmx.ch
9	Agroberatungsverein Frauenfeld West	Hofer	Andreas	Hauptstrasse 2	8526	Oberneunforn	052 740 22 40	andreas.hofer@redsurf.ch
10	Vereinigung Hinterthurgauer Bergbauern	Hug	Jakob	Matt 8	8374	Oberwangen	071 977 16 58	jakob.hug@vtgl.ch
11	Agroberatungsverein Seerücken-West	Niederer	Hansueli	Liebenfels	8506	Lanzenneunforn	052 747 12 71	hniederer@leunet.ch
12	Agroberatungsverein Wängi Aadorf	Rubi	Urs	Huzenwilerstrasse 17	8522	Häuslenen	052 721 23 63	urs.rubi@bluewin.ch
13	Agroberatungsverein Kreuzlingen	Rutishauser	Matthias	Lengwilerstr. 17	8574	Lengwil- Oberhofen	071 688 31 12	info@rutishauser-lengwil.ch
14	Landwirtschaftlicher Verein Region Bischofszell inkl. Chrumbachtal	Koch	Markus	Riet 24	8588	Zihlschlacht	071 422 16 32	markus.koch79@bluewin.ch
15	Agroberatungsverein Thurgau Süd	Schwager	Urban	Rietwies	8362	Balterswil	071 971 22 44	urbanundjustina@bluewin.ch
16	Agroberatungsverein Lauchetal	Stadler	Karl	Oberer Tobelhof	9508	Weingarten- Kalthäusern	052 376 22 29	k.stadler@sunrise.ch
17	Kultur- und Beratungsverein Arbon-Roggwil-Horn	Nagel	Hans	Waldhof	9325	Roggwil	071 440 19 76	nagel.waldhof@bluewin.ch
18	Agroberatungsverein Güttingen und Umgebung	Tanner	Andreas	Sonnenhof	8594	Güttingen	071 695 43 94	andreas.tanner@bluewin.ch
19	Agroberatungsverein Egnach und Umgebung	Tanner	Luzi	Siebeneichen	9315	Winden	071 470 02 60	luzi.tanner@bluewin.ch
20	Agroberatungsverein Thundorf	Weber jun.	Ruedi	Haldenhof	8500	Frauenfeld	052 722 31 26	haldenhof.weber@bluewin.ch
21	Agroberatungsverein Braunau inkl. Nollen	Windler	Max	Oberheid	9502	Braunau	071 911 76 47	windler.suemo@bluewin.ch
22	Agroberatungsverein Amriswil	Würth	Leo	Schlosstrasse 20	8580	Hagenwil b. Amriswil	071 411 29 16	leo.wuerth@bluewin.ch